SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

1548-10-1003

BTF EASY FLOOR AL

Warengruppe: Dampfsperren

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstraße 3
86899 Landsberg

Produktqualitäten:

Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 05.03.2025

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
DGNB Neubau 2023	3
DGNB Neubau 2018	4
Produktsiegel	5
Rechtliche Hinweise	6
Technisches Datenblatt/Anhänge	7

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
SHI-Produktbewertung		Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 10.01.2026		

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	2.4 Verlegeunterlagen für Bodenbeläge	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) / Nitrosamine	QNG-ready

Nachweis: Prüfbericht des Instituts ALAB GmbH [Prüfbericht Nr. A 623 11 002] vom 10.01.2024. Produkt besteht nicht aus Gummi/Kautschuk.

Bewertungsdatum: 16.02.2024

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant
Bewertungsdatum: 19.02.2025			

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant
Bewertungsdatum: 19.02.2025			

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.

Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

Produkt:
BTF EASY FLOOR AL

SHI Produktpass-Nr.:
1548-10-1003

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-haus.de/de/Sentinel-Haus/Qualit%C3%A4ten/Qualitaeten-Pruefkriterien

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

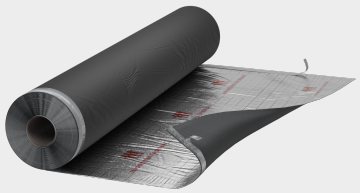
BTF EASY FLOOR AL NEW

FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERRE

Mehrlagige, weiche, flexible, mit Spinnvlies kaschierte und bitumenfreie Aluminiumverbund-Abdichtungsbahn

EIGENSCHAFTEN

- Bis -5 °C einsatzbereit
- Reißfest und robust
- Flexibel und weich
- Trittfest
- Leicht im Gewicht
- Einfach zu verlegen
- PVC-/ bitumenbeständig
- PVC- / bitumenfrei
- Wärmereflektierend
- Dampfdicht (S_D-Wert: ≥ 1.500 m)
- Radondicht
- Allgemeine Bauartgenehmigung
- Gutachterliche Stellungnahme



PRODUKTBESCHREIBUNG

Die BTF EASY FLOOR AL NEW ist eine mehrlagige, weiche, flexible, mit Spinnvlies kaschierte und bitumenfreie Aluminiumverbund-Abdichtungsbahn für Estrichkonstruktionen. Als Feuchtigkeitssperre und Dampfsperre besitzt die Bahn einen zweiseitenversetzten Klebestreifen, die Verwendbarkeit wird durch die Einhaltung der Anforderungen der DIN EN 13967 erfüllt.Ohne Klebestreifen wird die Bahn als Mauerwerkssperrbahn eingesetzt. Sie ist geprüft nach den Anforderungen der DIN EN 14909 als Mauerwerkssperrbahn.Das technische Merkblatt für die BTF EASY WALL AL NEW Mauerwerkssperrbahn finden Sie im Bereich Boden unter Mauerwerkssperrbahnen.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Geeignet zur Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser - erdberührte Bodenplatte - gemäß DIN 18533 Teil 1 und 2: W1-E (DIN EN 13967, siehe Allgemeine Bauartgenehmigung).
- Geeignet zur Abdichtung gegen Kapillarwasser in und unter Wänden gemäß DIN 18533 Teil 1 und 2: W4-E (DIN EN 13967, siehe Allgemeine Bauartgenehmigung)
- Geeignet zur Abdichtung in den Anwendungsbereich am spritzwasserbeanspruchten Wandsockel gemäß DIN 18533 Teil 1 und 2: W4-E. (DIN EN 13967, siehe gutachterliche Stellungnahme)
- Geeignet zur Abdichtung gegen Radongas (Nachweis der Radondichtheit der Bahn gemäß Prüfbericht).
- Zum Einsatz im Sockelbereich (L- und Z-Isolierung) geeignet.

VERARBEITUNG

Untergrund:

- Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

Abdichtung von Bodenplatten:

- Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die Abdichtungsbahn immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachter Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen Höhenausgleich

Technisches Merkblatt

(z.B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgebrachten Estrich mindestens einlagig eingebaut werden.

+ Die Abdichtungsbahn ist lose, mit der Aluminiumverstärkung nach oben mit einer Überdeckung von mindestens 5 cm des Längsrandes (Überdeckbereiches) so zu verlegen, dass die Selbstklebestreifen übereinanderliegen. Die Verklebung der Längsnähte mit Selbstklebestreifen erfolgt durch das Abziehen der Schutzfolie und durch Andrücken des Überdeckbereichs.
+ Quer- und Längsstöße (ohne Selbstklebestreifen) werden durch die Verlegung der Bahnen Stoß an Stoß (ohne Überdeckung) hergestellt. Die Stoßbereiche sind unter Verwendung des BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU mittig über dem Stoß zu überkleben.
+ An- und Abschlüsse an Durchdringungen bzw. aufgehende Bauteile sind unter Verwendung des BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU (Aluminium-Verbundfolie mit kaltselbstklebender Schicht) mit einer Überdeckung von mindestens 5 cm herzustellen.
+ Die BTF EASY FLOOR AL NEW Abdichtungsbahn ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können.

Abdichtung von Wandsockeln:

+ Die Sockelfläche ist zuvor mit dem BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER LF NEW nach Herstellerangabe zu grundieren.
+ Die Verlegung der Abdichtungsbahn erfolgt wie bei der zuvor beschriebenen Abdichtung von Bodenplatten.
+ Der obere und untere Abschluss ist entweder mit dem BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU oder dem BTF K+D auszuführen.
+ Es dürfen keine Feuchtigkeitsbrücken entstehen.

Sichtprüfung:

+ Vor dem weiteren Aufbau ist an der BTF EASY FLOOR AL NEW Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß Herstellerempfehlungen zu beseitigen sind. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

Radonsperre:

+ Um die Radondichtheit bei Anschlüssen und Überlappungen zu gewährleisten, ist hier unser BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU erforderlich.

Hinweis:

+ Der BTF SYSTEM SPZIALPRIMER/KLEBER und der BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER LF NEW müssen vor der Anwendung kräftig aufgerührt werden. Bei der Anwendung von Porenbeton-/Gasbetonstein, muss vorher der Stein mit einem Tiefengrund vorbehandelt werden. Dabei den Tiefengrund satt auftragen.

LIEFEREINHEITEN

ABMESSUNGEN	VERKAUFSEINHEIT	VERKAUFSEINHEIT PRO PALETTE	ART.-NR.
1,50 m x 50 lfm	1 Rolle	28 Rollen	2032
1,00 m x 50 lfm	1 Rolle	28 Rollen	2033

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert
Brandverhalten	Klasse E
Breite	1,00 m ± 2 %; 1,50 m ± 2 %
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit gegen Chemikalien / Alkaliwiderstand	Bestanden
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit nach künstlicher Alterung	Bestanden
Flächenbezogene Masse	160 g/m^2 +15 g/m^2 -10 g/m^2
Gewicht pro Rolle	12 KG
Länge	50 lfm ± 2 %
Stärke	0,40 mm ± 0,05 mm
Verarbeitungstemperatur	Bis -5 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit	S_D ≥ 1.500 m
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft längs	≥ 80 N
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft quer	≥ 90 N

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 • 86899 Landsberg am Lech • T + 49 (0) 81 91/ 9 40 40 – 0 • F + 49 (0) 81 91/ 9 40 40 – 40 • info@btf-innovationen.de • www.btf-innovationen.de

Technisches Merkblatt

Widerstand gegen Stoßbelastung	Verfahren A Fallhöhe ≤ 600 mm, dicht
Zugfestigkeit Dehnung längs	≥ 20 %
Zugfestigkeit Dehnung quer	≥ 20 %
Zugfestigkeit Höchstzugkraft längs	≥ 300 N/50 mm
Zugfestigkeit Höchstzugkraft quer	≥ 290 N/50 mm

PRODUKTZUBEHÖR

Bezeichnung	Verkaufseinheit	Verkaufseinheit pro Palette	Art.-Nr.
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ KLEBER LF NEW	1 Eimer à 4,5 kg	60 Eimer	3107
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ KLEBER LF NEW	1 Eimer à 12,0 kg	24 Eimer	3108
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ DÄMMPLATTENKLEBER	1 Eimer à 4,5 kg	60 Eimer	3101
BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/ DÄMMPLATTENKLEBER	1 Eimer à 10 kg	42 Eimer	3100/10
BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU	1 Karton à 6 Rollen	34 Kartons	2012
BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU	1 Karton à 4 Rollen	35 Kartons	2014
BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU	1 Karton à 4 Rollen	35 Kartons	2015
BTF FUSSPUNKTABDICHTUNGSMANSCHETTE	1 Karton à 1 Set à 4 Stück (2x rechts und 2x links)	28 Kartons	LM3004
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2006
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2008
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2007
BTF INNEN- UND AUSSENECKE ALU BUTYL	1 Karton à 25 Stück		LM2009

LAGERUNG

Die Rollen sind liegend auf Paletten zu transportieren. Bis zur Verarbeitung müssen die Bahnen gegenüber Wärme, vor direkter Sonnenbestrahlung und Feuchtigkeit geschützt werden. Eine Beanspruchung durch punkt- und linienförmige Lasteinwirkung sowie durch Lösemitteldämpfe ist zu vermeiden. In geschlossenen Räumen können die Bahnen bei einer Raumtemperatur von max. +30 °C, 24 Monate nach Datum der Herstellung gelagert werden. Eine Lagerung über +30 °C kann zu erschwertem Abziehen des Abdeckstreifens vom Kleber führen.

SICHERHEITSHINWEISE

Die allgemeinen Hinweise, Verarbeitungsanleitung und das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis des Herstellers sind zu beachten.

Zur besonderen Beachtung: Bei den aufgeführten Eigenschaften und Leistungsmerkmalen handelt es sich um circa-Werte. Wegen den außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden. Eine Gewährleistung wird im Rahmen unserer Verkaufsbedingungen allein für die stets gleichbleibend hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen. Mit Erscheinen dieser Ausgabe verlieren alle vorhergehenden technischen Merkblätter ihre Gültigkeit.

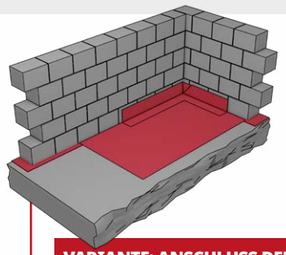
btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 • 86899 Landsberg am Lech • T + 49 (0) 81 91/ 9 40 40 – 0 • F + 49 (0) 81 91/ 9 40 40 – 40 • info@btf-innovationen.de • www.btf-innovationen.de

Stand: 11.10.2024

BTF **FEUCHTIGKEITSSPERRBAHNEN UND DAMPFSPERREN**

VERARBEITUNGSANLEITUNG

EIN HAUS VOLLER INNOVATIONEN



VERARBEITUNGSANLEITUNG

DER BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERREN

VARIANTE: ANSCHLUSS DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERRE AN EINE MAUERWERKSSPERRBAHN UNTER DEM ZIEGEL AUF DER DER BODENPLATTE

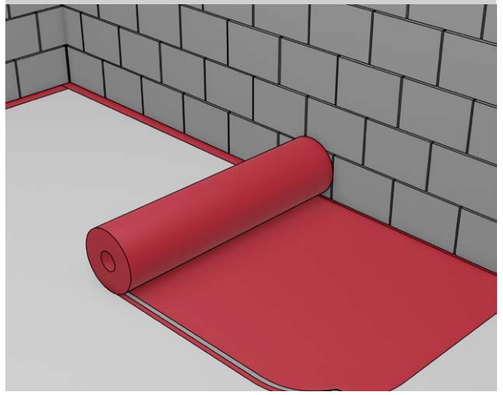
VORBEREITUNG

Untergrund: Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

DURCHFÜHRUNG

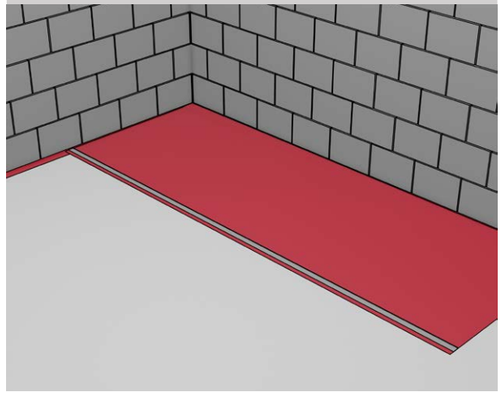
Abdichtung von Bodenplatten: Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die Abdichtungsbahn immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachter Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen Höhenausgleich (z.B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgebrachten Estrich mindestens einlagig eingebaut werden.

1 VERLEGUNG AUF SAUBEREM UNTERGRUND



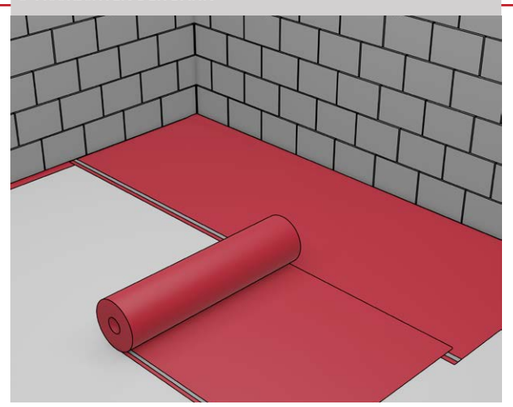
+ Die Bahn auf besenreinem Untergrund ausrollen und auf das richtige Maß ablängen und ausrichten.

2 AUSRICHTEN DER BAHN



+ Die Bahn so ausrichten, dass der Klebestreifen bündig auf der darunter liegenden Mauersperre liegt.

3 AUSRICHTEN DER BAHN



+ Zweite Bahn ausrollen, auf Maß ablängen und ausrichten.

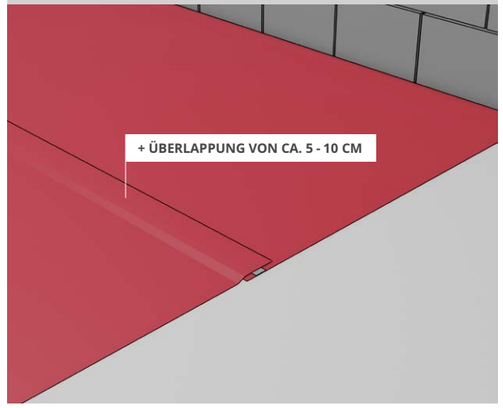
4 VOLLFLÄCHIGE VERLEGUNG

+ Bahnen so ausrichten,dass die beiden Klebestreifen übereinander liegen.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

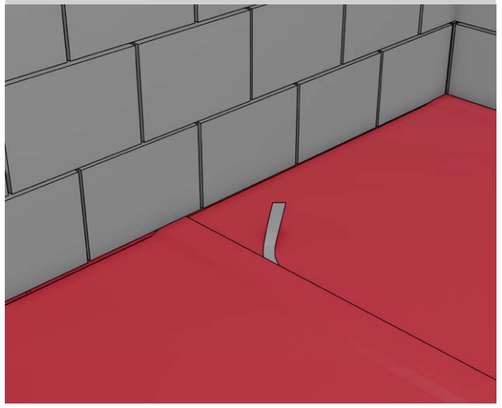
BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHNEN UND DAMPFSPERREN
Verarbeitungsanleitung

5 AUF ÜBERLAPPUNG ACHTEN



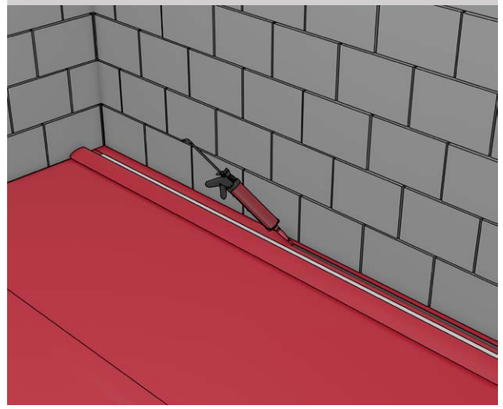
+ Auf Überlappung achten.

6 ENTFERNEN DER KLEBESTREIFEN



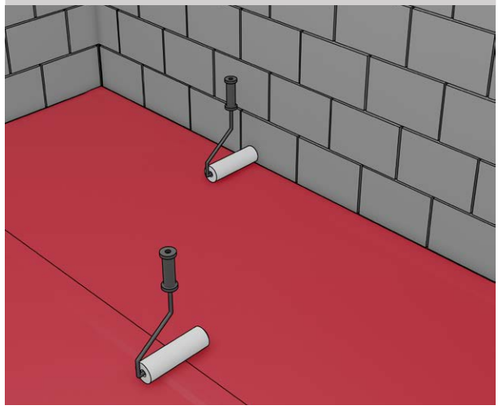
+ Die Schutzfolie der beiden Bahnen ca. 10 cm abziehen und mit der flachen Hand andrücken.
+ Anschließend die beiden Schutzfolien langsam abziehen und gleichzeitig mit der flachen Hand andrücken.

7 VERKLEBEN DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN



+ Anschließend die Bahnen mit dem BTF K+D Dichtstoff raupenartig auf die vorhandene Mauerwerkssperrbahn auftragen und anschließend Feuchtigkeitssperrbahn & Dampfsperren andrücken.

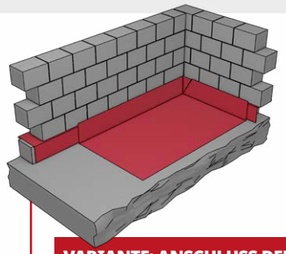
8 ANDRÜCKEN DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN



+ Die Verbindungsnäthe mit einer Anpressrolle nochmals fest andrücken.

Bitte beachten, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Bilder lediglich schematische Darstellungen sind und der Veranschaulichung dienen. Es ist unerlässlich, zusätzlich das technische Merkblatt sowie die Zulassungsunterlagen aufmerksam zu lesen und zu befolgen. Eine fehlerhafte Ausführung, die aus der Nichtbeachtung dieser Dokumente resultiert, entbindet von jeglicher Haftung. Achten Sie stets auf die individuellen Gegebenheiten der Baustelle. Bei Unklarheiten oder spezifischen Fragen zur korrekten Verarbeitung stehen der Außendienst sowie der technische Support gerne zur Verfügung.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de



VERARBEITUNGSANLEITUNG

DER BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERREN

VARIANTE: ANSCHLUSS DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERRE AN EINE MAUERWERKSSPERRBAHN AUF DER ERSTEN STEINREIHE VERLEGT

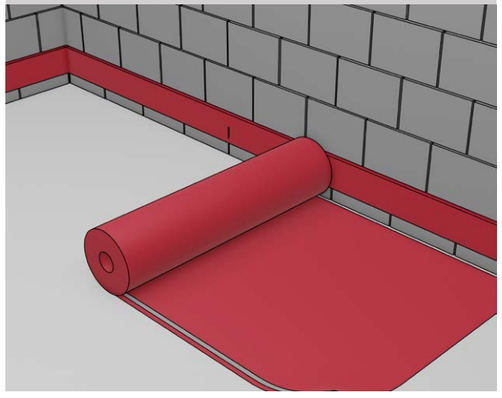
VORBEREITUNG

Untergrund: Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

DURCHFÜHRUNG

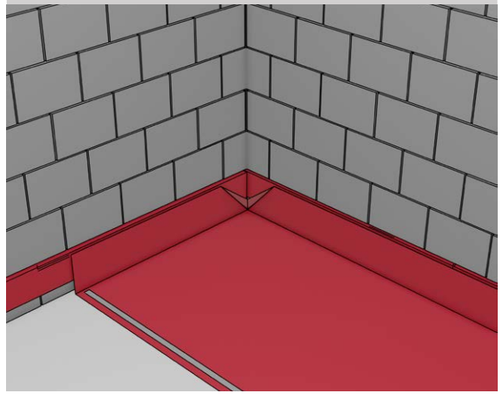
Abdichtung von Bodenplatten: Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die Abdichtungsbahn immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachter Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen Höhenausgleich (z.B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgebrachten Estrich mindestens einlagig eingebaut werden.

1 VERLEGUNG AUF SAUBEREM UNTERGRUND



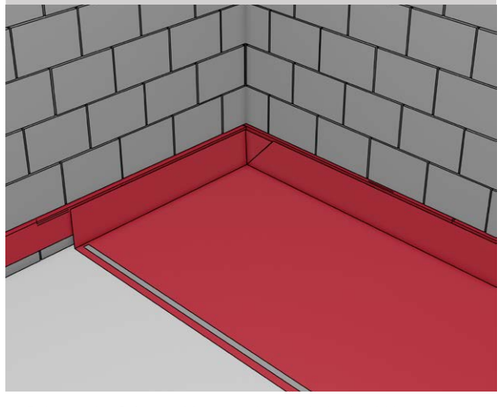
+ Die Bahn auf besenreinem Untergrund ausrollen und auf das richtige Maß ablängen und ausrichten.

2 VERARBEITUNG INNENECKEN



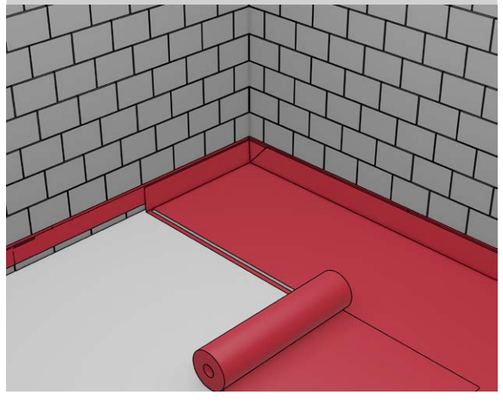
+ Innenecken zuschneiden und andrücken.

3 ANSCHLIESSEN DER INNENECKEN



+ Bahn an der Seite zur Mauerwerkssperrbahn hochklappen und an der Wand ausrichten

4 VOLLFLÄCHIGE VERLEGUNG

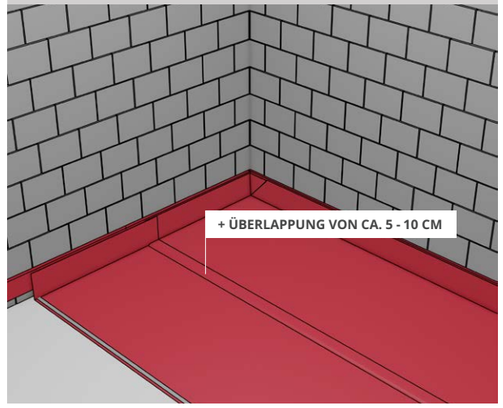


+ Bahnen so ausrichten,dass die beiden Klebestreifen übereinander liegen

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

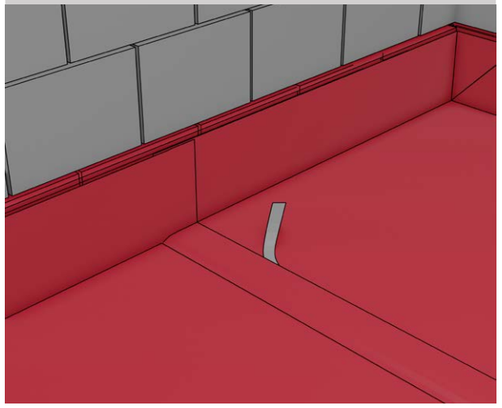
BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHNEN UND DAMPFSPERREN
Verarbeitungsanleitung

5 AUF ÜBERLAPPUNG ACHTEN



+ Auf Überlappung achten.

6 ENTFERNEN DER KLEBESTREIFEN



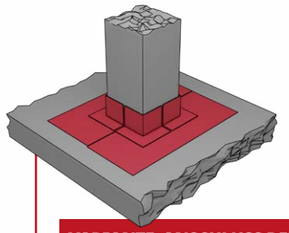
+ Die Schutzfolie der beiden Bahnen ca. 10cm abziehen und mit der flachen Hand andrücken.
+ Anschließend die beiden Schutzfolien langsam abziehen und gleichzeitig mit der flachen Hand andrücken.

7 VERKLEBEN DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN

+ Die Verbindungsnäthe mit einer Anpressrolle nochmals fest andrücken.

Bitte beachten, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Bilder lediglich schematische Darstellungen sind und der Veranschaulichung dienen. Es ist unerlässlich, zusätzlich das technische Merkblatt sowie die Zulassungsunterlagen aufmerksam zu lesen und zu befolgen. Eine fehlerhafte Ausführung, die aus der Nichtbeachtung dieser Dokumente resultiert, entbindet von jeglicher Haftung. Achten Sie stets auf die individuellen Gegebenheiten der Baustelle. Bei Unklarheiten oder spezifischen Fragen zur korrekten Verarbeitung stehen der Außendienst sowie der technische Support gerne zur Verfügung.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de



VERARBEITUNGSANLEITUNG

DER BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHNEN UND DAMPFSPERREN

VARIANTE: ANSCHLUSS DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN AN ECKIGE SÄULEN

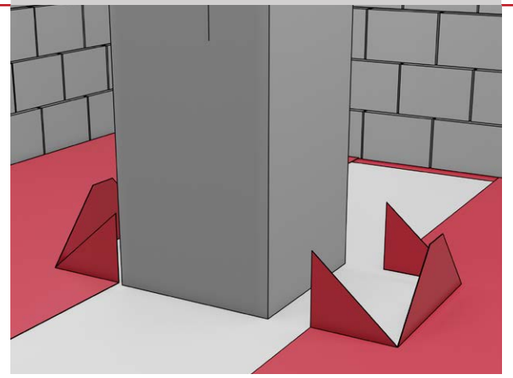
VORBEREITUNG

Untergrund: Die Oberfläche der eckigen Säule sorgfältig reinigen, um sämtliche Verunreinigungen, Staub und Schmutz zu entfernen. Die Oberfläche muss trocken und frei von losen Teilen sein.

DURCHFÜHRUNG

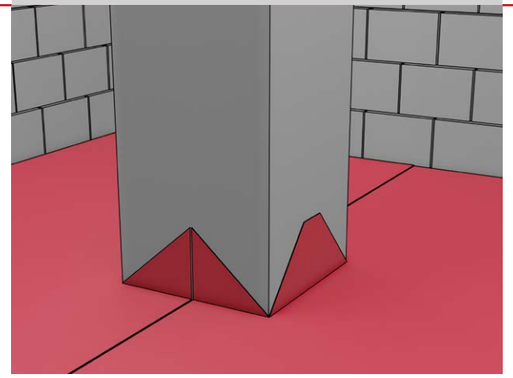
Abdichtung von eckigen Säulen und Stützen: Bei der Abdichtung von eckigen Säulen und Stützen ist es wichtig, dass die Abdichtungsbahn sorgfältig zugeschnitten und angepasst wird, um eine vollständige Abdeckung zu gewährleisten. Zuerst die Bahn an den Ecken präzise einschneiden, sodass die Feuchtigkeitssperrbahn sich ohne Faltenbildung an die Konturen der Säule oder Stütze anlegen lässt. Um eine durchgängige Abdichtung zu erzielen, die Bahnen im Überlappungsbereich mindestens 5 cm - 10 cm überlappen und mit unserem BTF K+D Dichtstoff oder dem BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU sicher verbinden.

1 MESSEN DER SÄULENFLÄCHEN



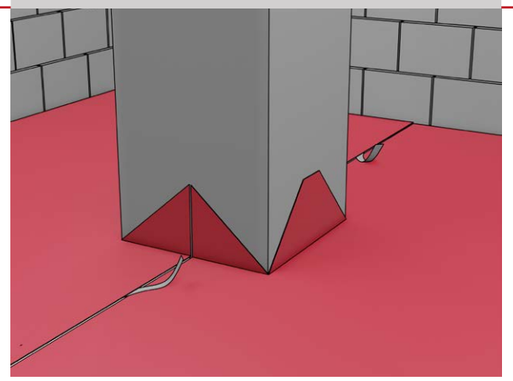
+ Um die benötige Größe der Abdichtungsbahn zu bestimmen, muss jede Seite der Säule ausgemessen werden, wobei die Überlappungszonen berücksichtigt werden müssen.

2 ZUSCHNITT DER ABDICHTUNGSBAHN



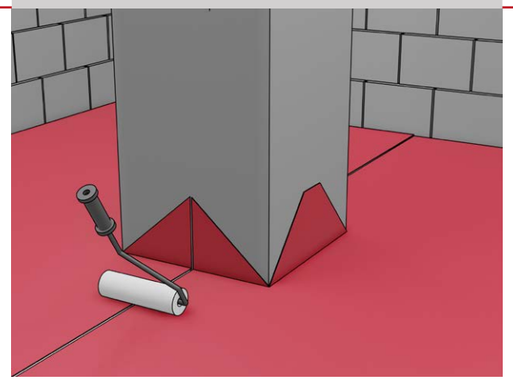
+ Die Abdichtungsbahn entsprechend den gemessenen Abmessungen zu schneiden. Jede Bahn sollte so bemessen sein, dass sie an den Kanten mindestens 5 cm bis 10 cm überlappt.

3 ANLEGEN DER BAHNEN



+ Die Bahn sollte beginnend an einer der Säulenkanten angebracht werden. Es ist wichtig sicherzustellen, dass die Bahn glatt und frei von Falten ist.

4 VOLLFLÄCHIGE FIXIERUNG

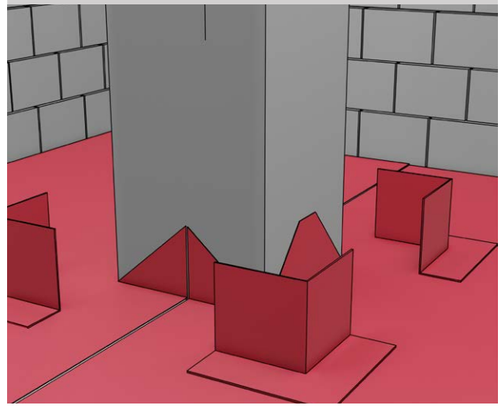


+ Zuerst die untere Bahn an der Säule mit unserem BTF K+D Dichtstoff oder BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU fixieren. Mit der oberen Bahn den Vorgang wiederholen. Von unten beginnen und nach oben vorarbeiten.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

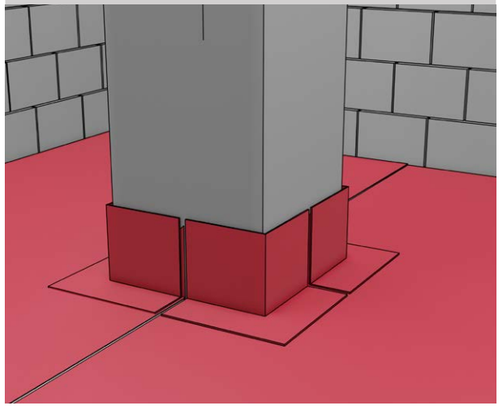
BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHNEN UND DAMPFSPERREN
Verarbeitungsanleitung

5 ANBRINGEN DER AUSSENECKEN



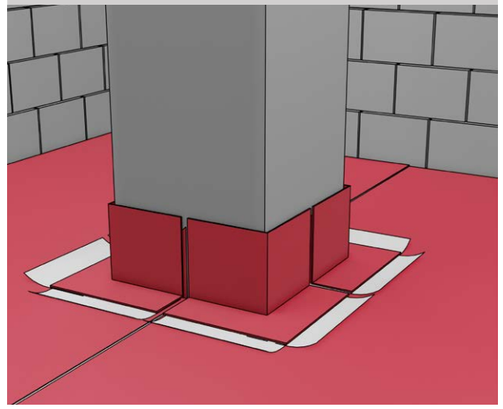
+ An den Ecken der Säule müssen die Bahnen präzise geschnitten und gefaltet werden, um eine vollständige Abdichtung ohne Falten oder Lücken zu gewährleisten.

6 ECKENBEARBEITUNG



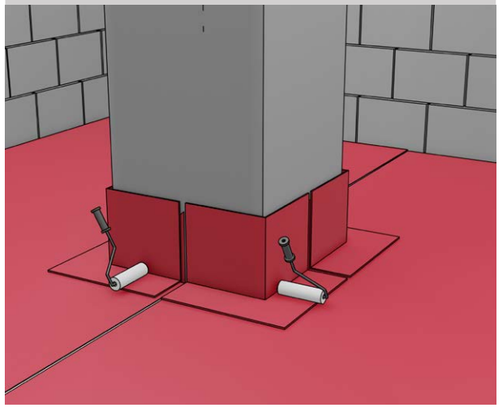
+ Den Vorgang für die übrigen Seiten der Säule wiederholen, wobei jede neue Bahn die vorherige an den Kanten um mindestens 5 cm bis 10 cm überlappen sollte.

7 ÜBERPRÜFUNG DER ÜBERLAPPUNGEN



+ Alle Überlappungsbereiche kontrollieren und fest andrücken, um sicherzustellen, dass sie gut haften und keine Feuchtigkeit eindringen kann.

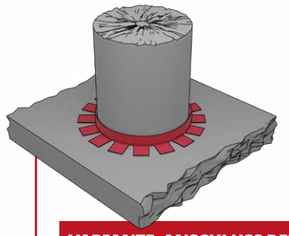
8 FINALE ÜBERPRÜFUNG



+ Abschlusskontrolle: Die gesamte Abdichtung auf eventuelle Schwachstellen, Lücken oder Falten überprüfen und diese falls notwendig korrigieren. Die Abdichtung sollte nun lückenlos und fest an der Säule anliegen.

Bitte beachten, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Bilder lediglich schematische Darstellungen sind und der Veranschaulichung dienen. Es ist unerlässlich, zusätzlich das technische Merkblatt sowie die Zulassungsunterlagen aufmerksam zu lesen und zu befolgen. Eine fehlerhafte Ausführung, die aus der Nichtbeachtung dieser Dokumente resultiert, entbindet von jeglicher Haftung. Achten Sie stets auf die individuellen Gegebenheiten der Baustelle. Bei Unklarheiten oder spezifischen Fragen zur korrekten Verarbeitung stehen der Außendienst sowie der technische Support gerne zur Verfügung.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de



VERARBEITUNGSANLEITUNG

DER BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERREN

VARIANTE: ANSCHLUSS DER FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN AN RUNDE SÄULEN

VORBEREITUNG

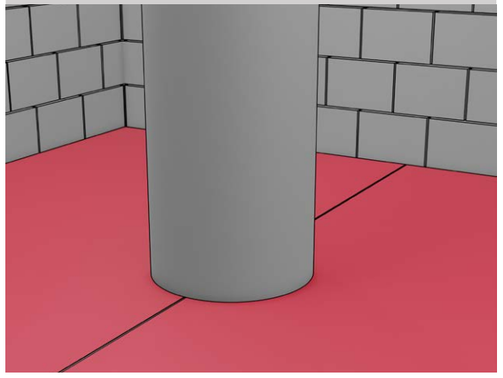
Vorbereitung der Säule: Die Oberfläche der runden Säule gründlich reinigen, um Staub, Schmutz und lose Partikel zu entfernen. Sie muss trocken und eben sein.

DURCHFÜHRUNG

Abdichtung von runden Säulen und Stützen: Bei der Abdichtung von runden Säulen ist es entscheidend, dass die Abdichtungsbahn flexibel genug ist, um sich optimal der zylindrischen Form anzupassen.

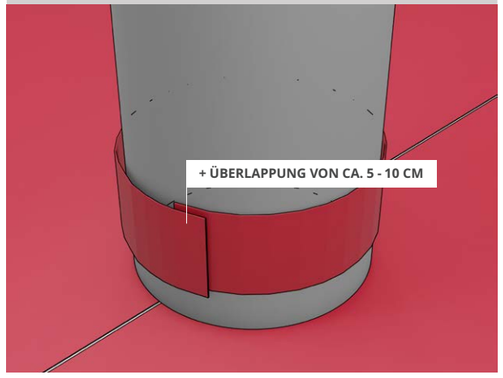
Die Bahn in Streifen schneiden, die lang genug sind, um die Säule mit einer Überlappung von mindestens 5 cm bis 10 cm zu umschließen. Die Bahn vorsichtig um die Säule formen und darauf achten, dass sie glatt anliegt und keine Falten wirft. Um eine lückenlose Abdichtung zu garantieren, die Bahn mit unserem BTF K+D Dichtstoff oder dem BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU fixieren.

1 AUSMESSEN UND ZUSCHNEIDEN DER ABDICHTUNGSBAHN



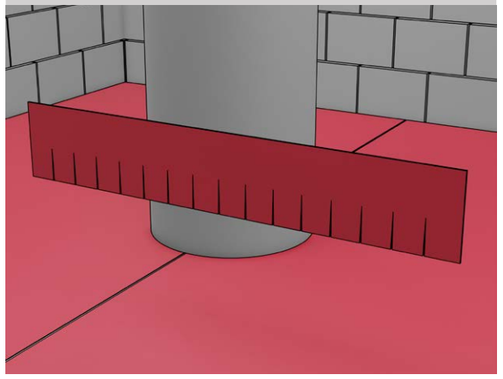
+ Den Umfang der Säule ausmessen und die Abdichtungsbahn in Streifen schneiden, die lang genug sind, die Säule mit einer Überlappung von mindestens 5 cm - 10 cm zu umschließen.

2 ANPASSEN DER ABDICHTUNGSBAHN



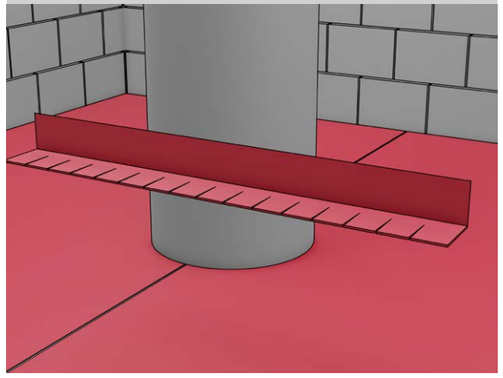
+ Schneiden Sie die Bahn in einen Streifen, der lang genug ist, um die Säule mit einer Überlappung von 5 cm bis 10 cm zu umschließen.

3 EINSCHNEIDEN



+ Die Bahn von der lange Seite zur Mitte hin in selbstgewählten Abständen maximal zur Hälfte einschneiden.

4 AUSRICHTEN UND FIXIEREN

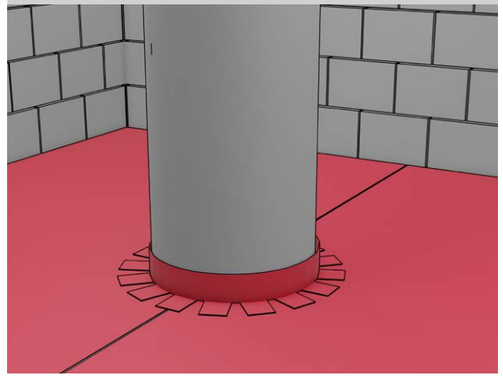


+ Für die Fixierung der Abdichtungsbahn empfiehlt sich entweder unser BTF K+D Dichtstoff oder der BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU. Am unteren Ende der Säule beginnend nach oben vorarbeiten.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

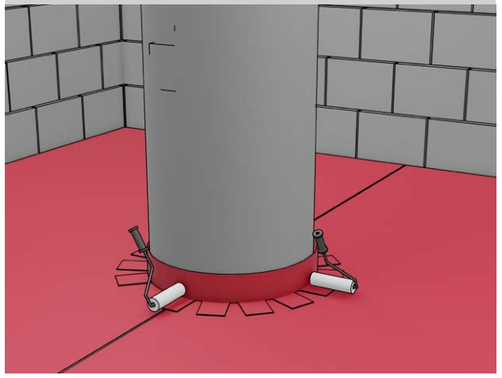
BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHNEN UND DAMPFSPERREN
Verarbeitungsanleitung

5 VERLEGUNG DER BAHN



+ Verlegung der Bahn um die Säule. Auf Überlappung achten.

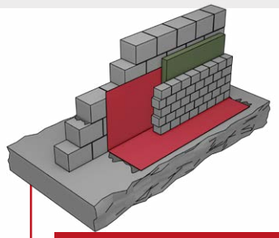
6 ANDRÜCKEN DER BAHN



+ Die Verbindungsnäthe mit einer Anpressrolle nochmals fest andrücken. Die Enden der Abdichtungsbahn müssen sich mindestens 5 cm - 10 cm überlappen.

Bitte beachten, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Bilder lediglich schematische Darstellungen sind und der Veranschaulichung dienen. Es ist unerlässlich, zusätzlich das technische Merkblatt sowie die Zulassungsunterlagen aufmerksam zu lesen und zu befolgen. Eine fehlerhafte Ausführung, die aus der Nichtbeachtung dieser Dokumente resultiert, entbindet von jeglicher Haftung. Achten Sie stets auf die individuellen Gegebenheiten der Baustelle. Bei Unklarheiten oder spezifischen Fragen zur korrekten Verarbeitung stehen der Außendienst sowie der technische Support gerne zur Verfügung.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de



VERARBEITUNGSANLEITUNG

DER BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERREN

VARIANTE: L-SPERRE

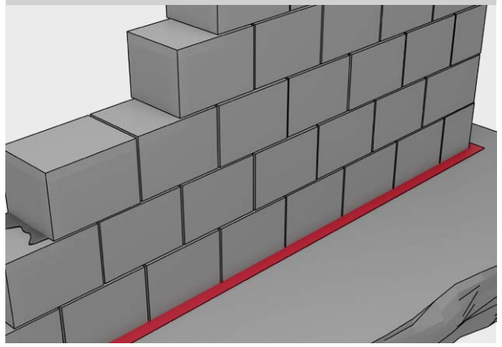
VORBEREITUNG

Untergrund: Den Bereich, an dem die L-Sperre angebracht werden soll, gründlich von Schmutz, Staub und losen Material reinigen. Der Untergrund muss eben, sauber und trocken sein.

DURCHFÜHRUNG

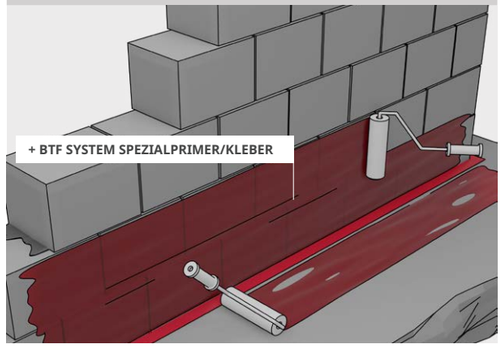
Abdichtung als L-Sperre: Es ist wichtig, dass die Abdichtungsbahn präzise zugeschnitten und sorgfältig in die Form als L-Sperre angepasst und eingelegt wird. Den Untergrund mit unserem BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER vorprimern und anschließend die Bahn an die Wand anlegen. Die Bahn muss glatt anliegen und darf keine Falten bilden. An den Überlappungsbereichen muss die Bahn mindestens 5 cm - 10 cm überlappen. Um eine durchgängige Sperrschicht mit der Abdichtung zu gewährgeleistet muss unser BTF K+D Dichtstoff oder BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU verwendet werden.

1 AUSMESSEN UND ZUSCHNEIDEN DER BAHN



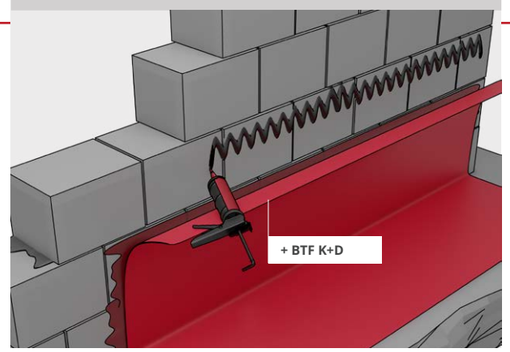
+ Die Länge der Kanten ausmessen und die Abdichtungsbahn entsprechend zuschneiden. Für eine ausreichende Überlappung an den Enden ist zu sorgen.

2 FLÄCHE VORPRIMERN



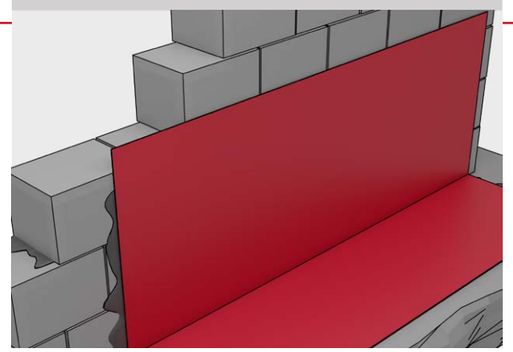
+ Die Fläche entsprechend dem technischen Merkblatt mit dem BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER/KLEBER vorbehandeln.

2.1 ANKLEBEN DER BAHN (OPTIONAL)



+ Die Abdichtungsbahn auf den geprimerten Untergrund, entlang der Mauer als L-Sperre positionieren, sodass sie an beiden Seiten gleichmäßig aufliegt. Die Bahn muss glatt und ohne Falten anliegen.
+ Den oberen und unteren Abschluss der Bahn mit dem BTF K+D Dichtstoff gemäß technischen Merkblatt fixieren, um eine Hinterläufigkeit der Bahn zu vermeiden.

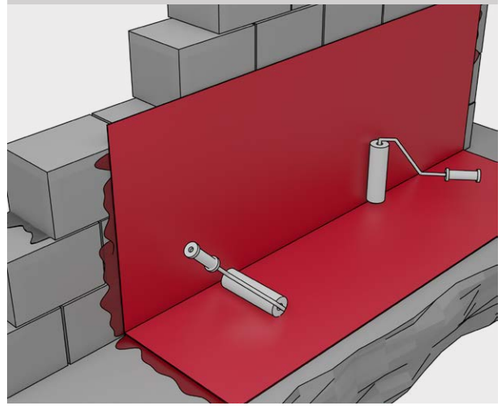
4 ÜBERLAPPUNG DER BAHNEN



+ Sollten mehrere Bahnen benötigt werden, müssen diese mindestens 5 cm - 10 cm überlappt werden. Um eine durchgängige Abdichtung zu gewährleisten, die Überlappungen sorgfältig verkleben.

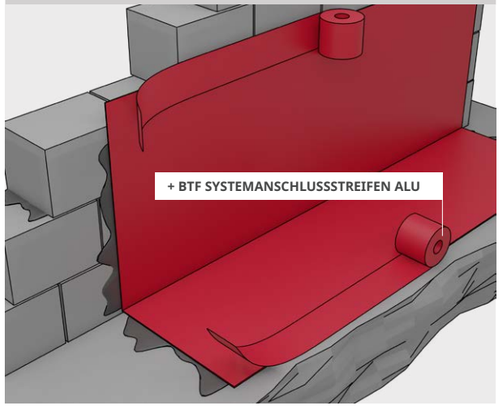
btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

5 ANDRÜCKEN DER BAHN



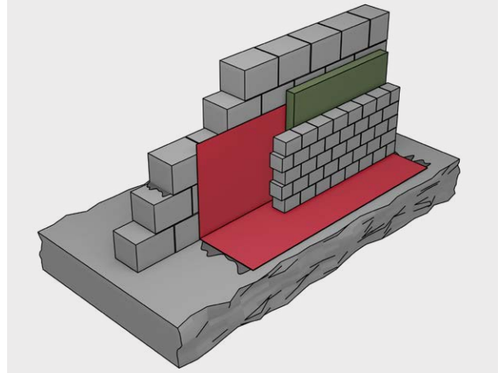
+ Die Bahn sorgfältig und gleichmäßig auf den Untergrund drücken. Darauf achten, dass keine Falten während des andrücken entstehen.

6 ABDICHTUNGSBAHN FIXIEREN



+ Alternativ Fixierung mit dem BTF SYSTEMANSCHLUSSSTREIFEN ALU am oberen und unteren Abschluss der Bahn - gemäß technischen Merkblatt um Hinterläufigkeit der Bahn zu vermeiden.

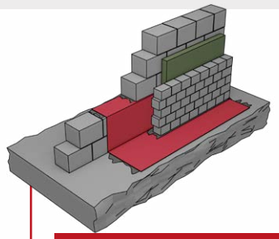
7 FINALE ÜBERPRÜFUNG



+ Die Abdichtung auf ihre Vollständigkeit und Dichtigkeit kontrollieren. Die Abdichtung muss überall fest anliegen und darf keine Unterbrechungen aufweisen.

Bitte beachten, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Bilder lediglich schematische Darstellungen sind und der Veranschaulichung dienen. Es ist unerlässlich, zusätzlich das technische Merkblatt sowie die Zulassungsunterlagen aufmerksam zu lesen und zu befolgen. Eine fehlerhafte Ausführung, die aus der Nichtbeachtung dieser Dokumente resultiert, entbindet von jeglicher Haftung. Achten Sie stets auf die individuellen Gegebenheiten der Baustelle. Bei Unklarheiten oder spezifischen Fragen zur korrekten Verarbeitung stehen der Außendienst sowie der technische Support gerne zur Verfügung.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de



VERARBEITUNGSANLEITUNG

DER BTF FEUCHTIGKEITSSPERRBAHN UND DAMPFSPERREN

VARIANTE: Z-SPERRE

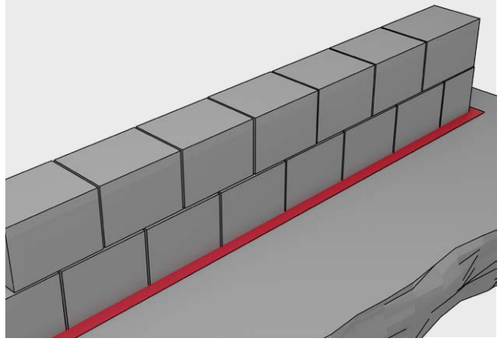
VORBEREITUNG

Untergrund: Den Bereich, an dem die Z-Sperre angebracht werden soll, gründlich säubern. Alle Verunreinigungen entfernen, damit der Untergrund eben, sauber und trocken ist.

DURCHFÜHRUNG

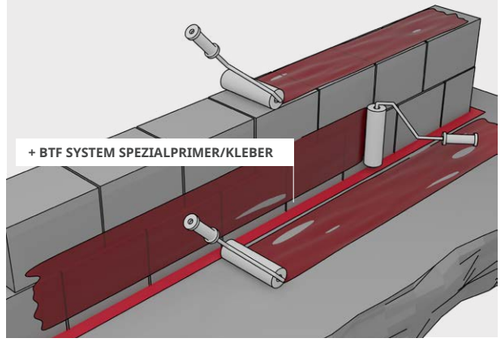
Für die effektive Abdichtung einer Z-Sperre ist es entscheidend, dass die Abdichtungsbahn exakt nach den Maßen der Z-Struktur zugeschnitten wird. Die Bahn sollte sorgfältig entlang der Z-Sperre angelegt und dabei darauf geachtet werden, dass sie glatt anliegt und keine Falten oder Lücken bildet. Um eine durchgängige Abdichtung zu gewährleisten, ist es wichtig, dass die Bahnen an den Überlappungsbereichen mindestens 5 cm überlappen und mit btf K+D oder dem btf Systemanschluss-streifen verbunden werden.

1 AUSMESSEN DER BAHN



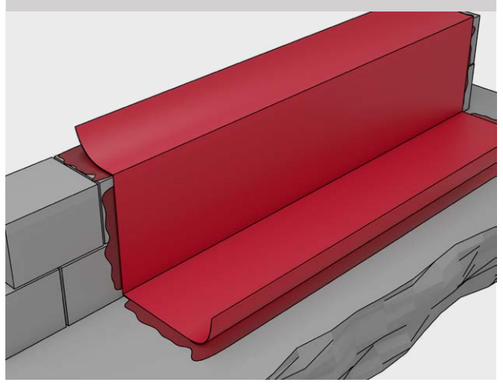
+ Die benötige Länge der Abdichtungsbahn für die Z-Sperre ausmessen und dabei zusätzlichen Raum für eine ausreichende Überlappung an den Stoßkanten berücksichtigen.

2 FLÄCHE VORPRIMERN



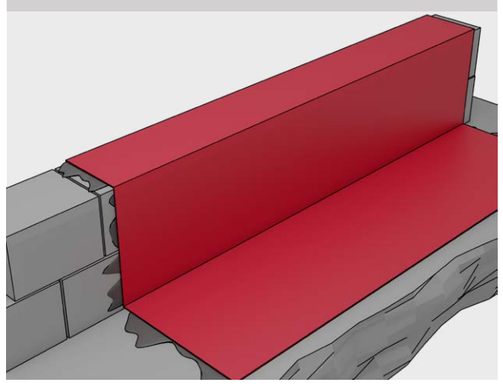
+ Die Fläche entsprechend dem technischen Merkblatt mit dem BTF SYSTEM SPEZIALPRIMER7KLEBER vorbehandeln.

3 AUSRICHTEN DER BAHN



+ Die Abdichtungsbahn auf dem geprimerten Untergrund legen, sodass sie an beiden Seiten gleichmäßig aufliegt. Die Bahn muss glatt und ohne Falten anliegen.

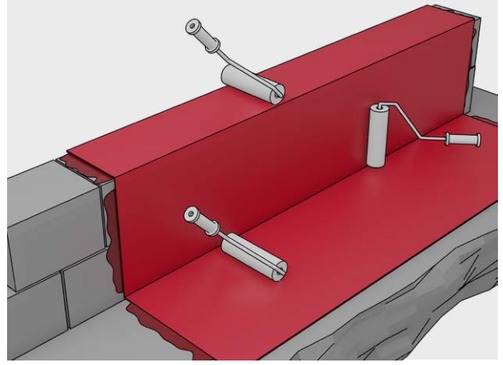
4 ABDICHTUNGSBAHN ANLEGEN



+ Die Abdichtungsbahn sollte entlang der Z-Sperre positioniert werden, damit beide Seiten der Z-Form gleichmäßig aufliegen und keine Spannung entsteht.

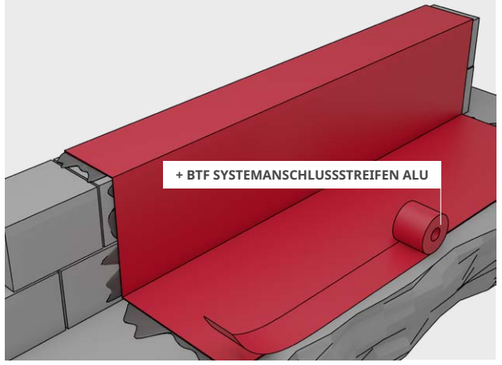
btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

5 ANDRÜCKEN DER BAHN



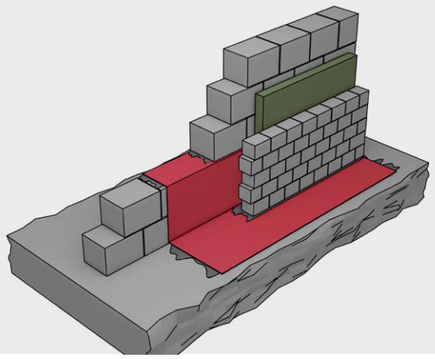
+ Die Bahn sorgfältig und gleichmäßig auf den Untergrund drücken. Darauf achten, dass keine Falten während des andrücken entstehen.

6 ABDICHTUNGSBAHN FIXIEREN



+ Den oberen und unteren Abschluss der Bahn mit dem BTF SYSTEM-ANSCHLUSSSTREIFEN ALU oder mit unserem BTF K+D Dichtstoff gemäß technischen Merkblatt fixieren, um Hinterläufigkeit der Bahn zu vermeiden.
+ Sollten mehrere Bahnen benötigt werden, müssen diese mindestens 5 cm - 10 cm überlappt werden. Um eine durchgängige Abdichtung zu gewährleisten, die Überlappungen sorgfältig verkleben.

7 FINALE ÜBERPRÜFUNG



+ Die Abdichtung auf ihre Vollständigkeit und Dichtigkeit kontrollieren. Die Abdichtung muss überall fest anliegen und darf keine Unterbrechungen aufweisen.

Bitte beachten, dass die in dieser Anleitung enthaltenen Bilder lediglich schematische Darstellungen sind und der Veranschaulichung dienen. Es ist unerlässlich, zusätzlich das technische Merkblatt sowie die Zulassungsunterlagen aufmerksam zu lesen und zu befolgen. Eine fehlerhafte Ausführung, die aus der Nichtbeachtung dieser Dokumente resultiert, entbindet von jeglicher Haftung. Achten Sie stets auf die individuellen Gegebenheiten der Baustelle. Bei Unklarheiten oder spezifischen Fragen zur korrekten Verarbeitung stehen der Außendienst sowie der technische Support gerne zur Verfügung.

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstr. 3 ▪ 86899 Landsberg am Lech ▪ T +49 (0) 8191/94040–0 ▪ F +49 (0) 8191/94040–40 ▪ info@btf-innovationen.de ▪ www.btf-innovationen.de

btf Innovationen für den Bau GmbH
Fahrenheitstraße 3
86899 Landsberg am Lech
T +49 (0) 81 91 / 9 40 40 – 0
F +49 (0) 81 91 / 9 40 40 – 40
info@btf-innovationen.de
www.btf-innovationen.de

EIN HAUS VOLLER INNOVATIONEN